

Dr. Peter Löffler, Wien: „Entwicklung und Stand der modernen Sprengstoffindustrie.“

Prof. Dr. B. Granigg, Leoben: „Die Erzführung der Ostalpen.“

Als Festgabe des Zentralvereins der Bergwerksbesitzer Österreichs gelangte an die Mitglieder des Bergmannstages ein reich illustriertes Buch: „Bilder und Zahlen aus dem Bergbau Österreichs,“ zur Verteilung.
N. [K. 1275.]

Deutscher Acetylenverein. Autogene Schweißung mittels Acetylen-sauerstoff. Die autogene Schweißung mit Heizbrennern, welche mit einem Gemisch von Acetylen und Sauerstoff gespeist werden, hat sich im Fluge Eingang in alle Metallbearbeitungsbetriebe verschafft. Sie ist zu einem so wichtigen Hilfsmittel geworden, daß diejenigen Betriebe die sich dieses Verfahrens noch nicht bedienen, Gefahr laufen, den Wettbewerb nicht mehr mit Erfolg aufnehmen zu können. Das Umgehen mit den genannten Gasen erfordert natürlich gewisse Vorsichtsbedingungen. Vor allen Dingen muß ein etwaiger Flammenrückschlag wirksam aufgehalten werden. Dazu bediente man sich bislang entweder einer Wasservorlage oder eines mit Kies gefüllten Topfes. Auf dem Anfang Oktober in Frankfurt a. M. abgehaltenen Hauptversammlung des Deutschen Acetylenvereins hat Ingenieur Hermann Richter, Oberlehrer an den Technischen Staatslehranstalten Hamburg, auf Grund von Experimentaluntersuchungen in einem längeren lehrreichen Vortrage ausführliche Mitteilungen über den Wirkungswert eines Kiestopfes für den genannten Zweck gemacht. In Verfolg dieses Vortrages nahm die Hauptversammlung einstimmig folgende, für die Praxis außerordentlich wichtige Resolution an:

„Die am 6./10. 1912 in Frankfurt a. M. tagende Hauptversammlung des Deutschen Acetylenvereins beschließt nach Kenntnisnahme der überzeugenden Experimentaluntersuchungen des Herrn Ingenieur Richter, Hamburg, folgendes:

Die Versuchsergebnisse des Herrn Richter decken sich nach jeder Richtung mit den Erfahrungen der Praxis, nach welchen bei der autogenen Acetylen-Sauerstoffschweißung Kiestöpfe völlig unwirksam sind, die Fortpflanzung der Explosion rückwärts aufzuhalten. Sie warnt deshalb auf das eindringlichste vor der Benutzung solcher Kiestöpfe, da die Arbeiter dadurch irrtümlicherweise in Sicherheit gewiegt werden. Alle Erfahrungen sprechen dafür, daß nur eine nach richtigen Grundsätzen konstruierte und stets ordnungsmäßig gefüllt gehaltene Wasservorlage einen wirklich wirksamen Schutz gewährt.“

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 21./10. 1912.

- 12e. M. 42 657. Entfernung von **Kohlensäure**, Sauerstoff und anderen Gasen aus Wasser. H. Kriegsheim, Berlin. 20./10. 1910.
12l. A. 21 172. Eisenh. **Kochsalz** bzw. Steinsalz zu weiß erstarrendem Produkt zu schmelzen. P. Adler, Hamburg. 21./9. 1911.
12l. K. 50 802. App. für **Chloralkalektrolyse** mit Quecksilberkathode. I. Königsberg, Wien. 18./3. 1912.

Klasse:

- 12o. B. 64 226. Salze der **Formaldehydsulfoxylsäure**. Zus. zu 165 807. [B]. 21./8. 1911.
12o. I. 13 247 u. 13 379. **Harnstoff** aus Cyanamid unter Verwendung eines Katalysators; Zus. z. Anm. J. 12 964. H. Immendorf u. H. Kappelen, Jena. 24./12. u. 21./9. 1910.
12o. L. 33 760. **Cellulosederivate**. O. Leuchs, Leipzig. 25./1. 1912.
12p. F. 32 830. Leukoverbb. der **Küpenfarbstoffe** der Patentschriften 222 640, 224 590 und 224 591. Kl. 22d. [M]. 3./8. 1911.
12p. F. 33 424. Stickstoffh. **Anthracenderivate**. [M]. 20./11. 1911.
12p. H. 55 947. **Nicotin** aus Tabaksabfällen. W. Halle, Erzsébetfalva bei Budapest. 13./11. 1911.
21b. H. 55 602. Aus Eisensauerstoffverbb. bestehende **Elektroden** mit alkal. Elektrolyt. H. G. Hubbell, Newark, V. St. A. 5./10. 1911.
22f. U. 4823. **Farblacke**. E. Ulrichs, Elberfeld. 20./5. 1912.
23c. C. 20 048. In Wasser lösliche bzw. emulgierbare **Kohlenwasserstoffe**. Chemische Fabrik Westend, Charlottenburg. 23./11. 1910.
24c. B. 60 753. Verbrennung explosiver **Gasgemische**. W. A. Bone u. J. W. Wilson, Leeds, u. C. D. McCourt, London. 11./11. 1910. Priorität (England) vom 16./12. 1909.
39b. P. 24 551. Kondensationsprodukte aus **Phenolen** und Formaldehyd; Zus. z. Anm. P. 23 724. F. Pollak, Berlin. 24./2. 1910.
40a. A. 22 140. Verbesserung der mechanischen Eigenschaften zusammenhängender Körper aus **Wolfram** oder einem anderen Metall der Chromgruppe. (A. E. G.) 6./5. 1912.
40b. B. 67 844. u. 68 519. **Nickellegierung**, die hohe chemische Widerstandsfähigkeit mit mechanischer Bearbeitbarkeit verbindet. Gebr. Borchers, Goslar a. Harz. 20./6. und 19./8. 1912.
42l. E. 17 370. **Gasanalytischer** App. P. Eyer, Köttitz b. Dresden. 26./9. 1911.
57b. J. 14 757. Sensibilisieren photographisch verwendb. Farbstoffe mit **Thiosinaminderivaten**. A. Just, Budapest. 13./6. 1912.
80b. M. 46 659. Form zur Herst. von keramischen Gegenständen, wie **Dachfalzziegeln**. Fa. Brüder Mráček, Třemošna b. Pilsen (Böhmen). 5./1. 1912.
89k. A. 21 669. Auswasch- und Raffinierzylinder sieb für **Stärke**. Fa. S. Aston, Burg b. Magdeburg. 26./1. 1912.

Reichsanzeiger vom 24./10. 1912.

- 6f. U. 4457. Feuerfeste, mit geschmolzenem **Schwefel** zu tränkende Körper zum Ausschweifen. O. Urbasch, Wien. 21./6. 1911.
8a. P. 25 734. u. 27 575. Entlaugen der zum Zwecke des Mercerisierens mit **Natronlauge** getränkten Gewebe mittels Dampf. M. Petzold, Zittau i. Sa. 27. u. 30./9. 1910.
8k. V. 9321 u. 10 463. Seidenfaden oder dgl. für die Zwecke der Weberei durch Überziehen mit **Leinöl** widerstandsfähiger zu machen. K. Vowe, geb. Schwandt, Elberfeld. 24./5. 1910. u. 14./11. 1911.
12k. N. 12 396. **Ammoniumnitrat** aus Ammoniumsulfat und Natriumnitrat. E. Naumann, Benrath b. Düsseldorf. 15./5. 1911.
12o. B. 67 415. 2,3-**Dimethylbutadien** (1,3). [B]. 14./5. 1912.
12o. F. 33 624. Cycl. **Ketone**. [By]. 21./12. 1911.
12o. F. 33 806. Selenycyanide der **Anthrachinon**-reihe. [By]. 24./1. 1912.

Klasse:

- 12o. H. 55 493. **Citronellol** aus Geraniol. A. Hesse, Berlin-Wilmersdorf. 26./9. 1911.
- 12q. B. 66 285. **1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäuren** und deren Derivate; Zus. zu 247 411. [B]. 16./2. 1912.
- 12q. F. 33 621. **Nitro-3-aminobenzol-1-arsinsäure**. [M]. 21./12. 1911.
- 12q. S. 35 959. **1-Methyl-2,3-dioxybenzol** (Isohomobrenzatechin). Saccharin-Fabrik, A.-G. vorm. Fahlberg, List & Co., Salbke-Westerhüsen. 23./3. 1912.
- 18a. St. 16 062. Vorr. zur Verhütung bzw. Beseitigung von Ansätzen in **Agglomerieröfen**. H. Stähler, Niederschelden (Sieg). 27./2. 1911.
- 18b. N. 13 129. Vollständige Ausnutzung basischer **Phosphatschlacken**. H. Naegeli, Hayingen, Lothr. 28./2. 1912.
- 21b. H. 57 157. Aus **Kunststeinmasse** bestehende Trennkörper für elektrische Sammler. F. W. Hardy u. E. H. Hungerbühler, Saltburn, Engl. 9./3. 1912. Priorität (Großbritannien) vom 21./3. 1911.
- 22a. A. 21 640. Rote, besonders zur Bereitung von Farblacken geeigneter **Monoazofarbstoff**. [A]. 17./1. 1912.
- 24c. H. 57 347. **Gaserzeuger** mit Luftzuführung in verschiedene Zonen der Brennstoffsäule. F. Heller, Kasnau b. Pilsen. 28./3. 1912.
- 28a. B. 64 327. Lagerbeständiges, nicht narbenbrüchiges **Eisenleder**. J. Bystron, Teschen, Österr.-Schles., u. K. Baron von Vietinghoff, Berlin. 31./8. 1911.
- 28a. D. 25 870 u. 26 443. **Lederersatz** und Verf. zu s. Herst. (Auergesellschaft). 11./10. 1911 u. 1./2. 1912.
- 28a. H. 56 334. Härtung und Wasserdichtmachen tierischer **Hautblößen**; Zus. zu 244 566. K. Hartmann, Berlin. 21./12. 1911.
- 30i. H. 56 490. Desinfizieren von **Büchern**, bei denen das flüchtige Desinfektionsmittel auf die gespreizten Blätter der während der Behandlung im Kreislauf fortbewegten Bücher zur Einwirkung gelangt. T. H. Hood, Greenville, V. St. A. 9./1. 1912. Priorität (V. St. A.) vom 4./2. 1911.
- 40a. S. 34 050. Reduktion von **Erz** m. eines festen kohlehaltigen Stoffes durch Erhitzen ohne Schmelzen in geschlossenen Behältern. S. E. Sieurin, Höganäs (Schweden). 20./6. 1911.
- 42l. P. 27 850. Verf. und Vorr. zum Eintauchen eines **Skalenaräometers**. H. Pschezdzietzki, Warschau. 16./11. 1911.
- 57b. O. 7379. **Farbrasterphotographien** durch Kopieren eines hinter einem Farbraster gewonnenen Negativs auf eine kopier- und entwickelbare Farbrasterschicht. Michael Obergässner, München. 21./1. 1911.
- 89c. W. 32 808. Anwärmung und Einmaischen der frischen **Rübenschäfte** im kontinuierl. Betriebe; Zus. zu 235 700. O. Emmrich, Berlin-Schöneberg. 1./3. 1909.

Patentliste des Auslandes.

Amerika: Veröffentl. 1./10. 1912.
England: Veröffentl. 24./10. 1912.
Frankreich: Ert. 18.—24./9. 1912.
Frankreich: Ert. 25./9.—1./10. 1912.
Österreich: Einspr. 15./12. 1912.

Metallurgie.

Masse zum Härteln von **Eisen**. Ledent & Wehrlein. Frankr.* 446 284.

Schutzschicht für **Eisen**- und **Stahlgegenstände**. H. J. Lohmann. Übertr. H. J. Lohmann & Co., Amer. 1 039 978.

Eisenlegierungen für elektrotechnische Zwecke. Rübel. Frankr. Zus. 16 187/429 758.

Verf. und App. zum Rösten von **Erzen**. Bracq. Engl. 20 108/1912.

Erzgitter. Ch. O. Michaelsen, Omaha, Nebr. Amer. 1 040 251.

Türmechanismus für **Erztaschen** und ähnliche Behälter. R. B. Pearson, Duluth, Minn. Amer. 1 040 237.

Verf. und App. zum Binden von **feinen Erzen**, metallhaltigen Rückständen usw. Carl Dellwik, London. Amer. 1 039 706.

Kaltes Galvanisieren. Ballegeer. Frankreich 446 112.

Herst. des aktiven **Kernelsens** elektrischer Maschinen und Apparate, insbesondere für Wechselstrombetrieb. Österreichische Siemens-Schuckertwerke in Wien, Österr. A. 798/1912.

Konzentrationstisch. E. Deister und W. F. Deister, Fort Wayne, Ind. Amer. 1 040 164, 1 040 165.

Kupferzinklegierung. A. Schmidt, Zürich. Amer. 1 040 027.

Stabförmige Körper aus einem langsam und einem schnell schmelzenden **Metall**. Schurhoff. Engl. 6137/1912.

Verf. und App. zur Herst. leicht oxydierbarer **Metalle**. Zavelberg. Frankr.* 446 298.

Bhdg. von gegossenen **Metallbarren**. Russell. Engl. 5519/1912.

Verf. und Produkt zum Härteln von **Metallen**. Boyd. Frankr. 445 988.

Behälter für aluminiumhaltige **Verzinkungsbäder**. Pletzsch. Frankr.* 446 215.

Anorganische Chemie.

App. zur Herstellung von **Eis** und zum Kühlen. Rickitts. Engl. 26 130/1911.

Emaillierverf. Dupont. Engl. 21 626/1912.

Feuerfeste Gegenstände und scuerfeste Überzüge auf Gegenständen. Magelssen. Engl. 7745, 1912.

Feuerfeste die Elektrizität gut leitende **Körper**. Gebrüder Siemens & Co. Frankr. 446 142.

Block für die Herst. isolierender **feuerfester Stücke**. Guillet. Frankr. 446 065.

Ausführung chemischer **Gasreaktionen** mit Hilfe elektrischer Entladung. Andriesens & Scheidemandel. Frankr.* 446 229.

Verf. und App. zur Ausführung der **Gasreaktionen** durch den elektrischen Bogen. G. Wagner. Übertr. E. I. du Pont de Nemours Powder Co., Wilmington, Del. Amer. 1 039 851, 1 039 852.

Glas. Neef. Frankr.* 446 390.

Befreiung der für Getränkefüllungen bestimmten **Glasflaschen** von Fremdkörpern verschiedenster Art, wie Korke, Metalle, Fettstoffe, Papier, kleine Tiere usw. A. Kothny, Andersdorf, Österr. A. 9497/1911.

Glasplatten. P. Th. Sievert, Dresden. Amer. 1 039 829.

Glasplatten zur Herst. von polierten Spiegelgläsern. Herzogenrath Spiegelglas- und Spiegelfabrik Bicheroux, Lambotte & Co., G. m. b. H. Frankr.* 16 225/419 592.

Herst. und Verw. **kolloidaler Metalle** und kolloidaler Metallsalze. Crookes & Stroud. Engl. 21 521/1911.

Kompressoren für **Luft** oder **Gas**. Williams. Engl. 21 347/1911.

Verf. und App. zur Herst. von **Mineralwässern**. Bienz. Engl. 1735/1912.

Trocknen von **Monocalciumphosphat** u. dgl. Th. L. Willson und M. M. Haff, Ottawa, Ontario. Amer. 1 040 081.

Wasserfreies **Natriumsulfit** und Bisulfit. Strickler. Engl. 4273/1912.

Nickelsalze und Wiedergew. der gebrauchten Säure. H. L. Wells. Übertr. Mary H. King, East Orange, N. J. Amer. 1 039 861.

Nitrite aus Luft oder sauerstoffhaltigen nitrosen Gasen. Elektrochemische Werke Ges. Engl. 10 479/1912.

Herst., Isolation und Anreicherung von **Radium** und anderen radioaktiven Stoffen. Ebler. Engl. 2155/1912.

App. zum Absorbieren und Steigern der Emanationen **radioaktiver Stoffe**. Abel-Musgrave. Engl. 21 462/1911.

Schwefel und Alkali enthaltende Verb. Lewit. Engl. 21 988/1911.

Schwefeldioxyd. E. Rossiter, Port Edwards, Wis. Amer. 1 039 812.

Masse und Herst. von Gegenständen aus künstlichem **Stein** oder Marmor. Fraser. Engl. 11 007, 1912.

Stickstoffoxyde aus atmosphärischer Luft. du Pont. Frankr.* 446 269.

App. zum Erhitzen, Trocknen und sonstigen Behandeln von Stein und anderen Materialien für die Herst. von **Straßenflächen**. Berry. Engl. 23 694, 1911.

Feuerfeste **Ziegel**. Brownfield & Beech. Engl. 17 230/1911.

Brenn- und Leuchtstoffe; Beleuchtung; Öfen aller Art.

Steigerung der **Ammoniakausbeute** aus Gasen der trockenen Destillation. Burkheiser. Engl. 15 977/1912.

Beleuchtungsvorr. für Fahrzeuge. J. L. Muller, Paris, und J. Moreaux, Paris. Österr. A. 10 777, 1911.

Bogenlampe mit feuerfestem Glühkörper. Boisselier. Frankr. Zusatz 16 163/417 809.

App. zum Zerstäuben für flüssiges **Brennmaterial**. Polliak & Howson. Engl. 21 681/1911.

Elektrischer Dampfapp. Hewitt. Engl. 21 827, 1911.

Vorr. zur Benutzung als **Feueranzünder**. Helm. Engl. 11 082/1912.

Reinigen von rohem **Gase**. H. Lane. Übertr. Internationale Wasserstoff-A.-G., Frankfurt a. M. Amer. 1 040 218.

Gasbrenner. Ch. E. Hibberd, Westminster, London. Amer. 1 039 942.

Gasentwickler. Nickles. Engl. 24 169/1911.

Gaserzeuger. W. Climie, Bonness. Amerika 1 040 148.

Gaserzeuger, vorzugsweise für bituminöse Brennstoffe. A. J. Rickie, Calcutta. Österr. A. 4868/1911.

Verf. und App. zum Betriebe von **Gaserzeugern**. E. E. Slick, Pittsburgh. Österr. A. 2656/1910.

Gaserzeugungsapp. J. Moses, Ward Kirchen, East Orange, N. Y. Amer. 1 039 959.

Gasglühlichtbrenner. Rose, Bellamy & Dolphine. Engl. 21 533/1911.

Gasglühlichtmäntel. J. B. Hipwell, Philadelphia, Pa. Amer. 1 040 254.

Gasreiniger. Milbourne & Bell. Engl. 28 153 1911.

Elektrische **Glühlampen**. Gast. Engl. 22 779, 1911.

Fäden für elektrische **Glühlampen**. Morsaint. Frankr.* 446 310 u. Frankr. 446 140.

Heizen mittels eines Körpers von katalytischer

Wirkung und gas- oder dampfförmigem Brennmaterial. Schmidt. Frankr. 446 048.

Witterungs- und formbeständiger **Kohlenbrennstoff** unter gleichzeitiger Unschädlichmachung des in der Kohle vorhandenen Schwefels. E. Polacsek, Florenz. Österr. A. 1102/1912 und 2478, 1912.

Verf. und App. zum Brennen von **Öl**. A. T. Jones, Junction City, Kans. Amer. 1 039 752.

Ölvergaser und Dampfbrenner. Regondi. Engl. 14 984/1911.

Petroleumdampfbrenner für Leucht- und Heizzwecke. M. Galvao, Paris. Österr. A. 6678/1910.

App. zur Verhütung von **Rauch** und zur Ersparnis an Brennmaterial. Rothwell. Engl. 13 724, 1912.

Brenner für **Rohöl**. S. D. Kunkey. Übertr. Volney A. Carringer, Caldwell, Idaho. Amer. 1 040 217.

Entfernung von **Schwefelwasserstoff** aus Gasen. Burkheiser. Engl. 16 172/1912.

Verf. und App. zur Trocknung und Verwertung von **Torf** und Herst. von Gas und Wiedergew. des Stickstoffes in Form von Ammoniumsulfat. Società per L'Utilizzazione del Combustibili Italiana & M. Civita. Frankr.* 446 212.

Carburiertes **Wassergas**. Rusby. Engl. 9293, 1912.

Öfen.

Kreisförmige innere Sammelgallerie für **Copper-apparate**. Pérard. Frankr. 446 115.

Elektrischer **Drehofen**, insbesondere zur Herstellung von Aluminiumnitrid. Soc. Générale des Nitrures, Paris. Österr. A. 4372/1911.

Elektrische Öfen. E. A. A. Grönwall, A. R. Lindblad und O. Stalhane, Ludvika. Amerika 1 039 732. — Queneau. Engl. 19 305/1911.

Koks- oder Gasofen. Soc. Anon. Burkheiser-Eloy. Engl. 16 225/1912.

Elektrode für elektrische **Mehrphasenöfen**. Keller. Frankr. 446 069.

Metallurgische Öfen. U. Wedge. Übertr. The Furnace Patent Co., Philadelphia, Pa. Amerika 1 040 071.

Schutzzitter für **metallurgische Öfen**. G. Dumont & frères. Frankr. 446 096.

Öfen. W. S. Quigley, Rockaway Park N. Y. Amer. 1 039 801.

Mechanischer **Röstofen**. Th. D. Merton und H. M. Ridge, London. Österr. A. 3850/1910.

Senkrechte **Retorte** für die Destillation von Kohle. Co. Générale de Construction de Fours. Frankr.* 446 373, 446 374.

Vorr. zum Öffnen und Schließen der unteren Deckel stehender **Retorten** oder Kammern mittels Zahnrädern und gemeinsamer Zahnschubstange. L. Gumz, Berlin. Österr. A. 4085/1912.

Schmelzöfen. Govan. Engl. 21 588/1911.

Schmelzofen. L. Flörsheim, München. Österr. A. 114/1912.

Elektrische **Transformatoröfen**. Bally. Frankr. 446 028.

Widerstandsofen für Drehstrom. Ges. für Elektrostahlalnlagen m. b. H. Frankr.* 446 355.

Beschicken elektrischer **Widerstandsofen**. A. Petersson, Odda. Österr. A. 1795/1910.

Organische Chemie.

Ortho-Substitutionsprodukte des **Acetoacetylans** und seiner Homologen. [By]. Engl. 16 928, 1912.

Geschwefelte Kohlenwasserstoffe aus **Acetylen**, Steinkopf und Kirchhoff. Frankr. 446 136.

Athylenchlorid. [Griesheim-Elektron]. Frankreich* 446 263.

Höhere Alkohole. Fernbach & Strange. Engl. 15 204/1911.

Amekensäureester. A. Wolff. Übertr. Maria Steinkrüger, geb. Engelskirchen, Köln-Bickendorf. Amer. 1 039 875.

Ester aromatischer Säuren mit Glykol. [By]. Österr. A. 5771/1911.

Bindung für Balken aus plastischem Material. Th. Johnson, Chicago, Ill. Amer. 1 039 951.

Derivate der Barbitursäuren. [By]. Engl. 252, 1912.

Abkömmlinge der Barbitursäure. [By]. Engl. 15 451/1912.

Verf. und App. zum Erschöpfen der Mate jalien in der Brennerei. Zuckerindustrie u. dgl. Raisin. Frankr. 445 976.

α-Chloranthrachinon. [M]. Frankr.* 446 323.

Hartes Celluloid. Düsseldorfer Celluloidfabrik G. m. b. H. Frankr.* 446 270.

Celluloseester. H. S. Mork. Übertr. Chemical Products Co., Boston, Mass. Amer. 1 039 782.

Aus einem Gemische von Tetrachlorkohlenstoff oder Tetrachloräthylen oder Trichloraäthylen u. dgl. und einer Seifenlg. bestehende Reinigungsflüssigkeit zum Aufschließen der Schmutzkrusten an **Druckformen**. A. Chwala, Mailand. Österr. A. 6829/1911.

Steigerung der Elastizität von Körpern aus **Elweißlsgg.** in Ameisensäure. Diesser. Frankr.* 446 348.

Flüssige oder feste Lsgg. organ. mit Wasser emulgiertbarer Verb. Vidal. Frankr.* Zus. 16 195, 445 053.

Künstliche Federn. Garfinkle. Frankr. 446 093.

Gärungsprodukte. Fernbach & Strange. Engl. 15 203/1911.

Gerben mit Eisen. Bystron & von Vietinghoff. Frankr. 445 934.

Muster auf Häuten. Merkel. Frankr. Zus. 16 191/439 415.

Verf. und Vorr. zur Einführung von **Hopfen** in Würzkoher. Bearman. Engl. 14 312/1912.

Camphorat des Hexamethylentetramins. [M]. Engl. 21 728/1912.

Isolationsmaterialien. E. Hemming. Übertr. Hemming Manufacturing Co., Garfield, N. J. Amer. 1 039 940.

Befreien der **Kaffeebohnen** von Coffein. L. Klein, Straßburg. Amer. 1 039 961.

Kautschuk. Reynaud. Frankr.* 446 244.

Kautschuk oder kautschukähnliche Stoffe. I. Ostromilsky und Ges. für Fabrikation und Vertrieb von Gummiwaren „Bogatyr“. Moskau. Österreich A. 2591/1912.

Kautschukähnlicher Stoff. Ges. für Teerverwertung G. m. b. H., Frankr. 445 951. — [By]. Frankr. Zus. 16 194/434 989.

Presse zur Vulkanisierung von **Kautschuk**-gegenständen in aus zwei Schalen und einem zentralen Kern bestehenden Formen. A. Olier & Co., Clermont-Ferrand. Österr. A. 7368/1911.

Kautschukpräparat für technische Zwecke. Pointon. Engl. 29 008/1911.

Verhinderung von **Kautschukstoffen** am Harzig- und Stiekgwerden. F. Hofmann, K. Delbrück und K. Meisenburg. Übertr. [By]. Amer. 1 039 741.

Verf. und App., um lösliche **Kohlenwasserstoffe** in Gas oder Dampf zu verwandeln. E. B. Benham. Übertr. Hydrocarbon Converter Co., Neu-York. Amer. 1 040 124.

Kondensationsprodukte. Pollak. Engl. 18 281, 1912.

Kunstleder. Delchaye. Engl. 14 943/1911.

Lederputz- und Konservierungsmittel, das auch

als Bohnermasse verwendbar ist, unter Verwendung von Wachs, Harz, Paraffin, Alkalien und Farbstoffen. Th. Fitzer, Hamburg, Billwärder. Österreich. A. 1472/1910.

Nahrungsmittel. F. X. O. Trudel, Montreal, Quebec. Amer. 1 039 849. — R. L. Dollings, Wyoming, Ohio. Amer. 1 039 912.

Konservieren von Nahrungsmitteln. F. L. Randal, Brooklyn, N. Y. Amer. 1 039 802.

Kochen von Nahrungsmitteln. James Spicer & Sons, Ltd. Frankr. 445 999.

Lsgg. von diazierten **Nitranilinen** haltbar zu machen. [By]. Österr. A. 576/1912.

Scheider für Öl, Fett, Seife. Graf & Lindenmann. Frankr. 445 933.

Papierpatrone. Ch. H. Stevenson. Übertr. Winchester Repeating Arms Co., New Haven, Conn. Amer. 1 039 839.

Destillation von **Petroleum** unter Einführung von Wasserdampf in die Destillate. Büchler. Frankr. 445 932.

Kondensationsprodukte der **Phenole** mit Formaldehyd. A. Weindel. Übertr. [By]. Amer. 1 039 858, 1 039 859.

Plinakone. F. Hofmann, K. Delbrück und K. Meisenburg. Übertr. [By]. Amer. 1 039 739, 1 039 740.

Pflanzenweiß in Ameisensäure zu lösen. Diesser. Frankr.* 446 349.

Pökelsmasse F. J. Wilson, Albuquerque, N. Mex. Amer. 1 039 873.

Verf. und App. zur Herst. eines Kaffeersatzmittels aus **Sojabohnen**. Buer. Frankr.* 446 237.

Behldg. von **Steinkohlenteer**. Petersen. Frankreich* 446 161.

Masse für **Straßen**. Th. J. Barrett, Bondentown, N. J. Amer. 1 039 884.

Trocknen von **Tabak** und Entzichung des Nicotins. R. G. Mewborne. Übertr. The Kentucky Tobacco Produkt Co., New Jersey. Amerika 1 039 987.

Teerölacke. Sprenger. Engl. 12 475/1912.

Trocknen von **Talgwaren**. Pastificio Triestino Società per Aziodi, Triest. Österreich. A. 10 551/1911.

Erhaltung der Lebensfähigkeit von **Trockenhefe**. P. D. H. Ohlhaver, Sande. Amer. 1 039 899.

Erhitzen von pulverisierten, verglasbaren **Materialien** auf feuerfesten Unterlagen unter Druck. Domongeot. Frankr.* 446 218.

Versellbare Körper mittels Kohlenwasserstoffen. Benedix. Frankr. 446 009.

App. zum Klären der **Würze**. Müller. Frankr.* 446 372.

Würztabletten. Conza. Frankr.* 446 340.

Denaturierungsmitel für **Spiritus**. K. Kopitsch, Wien. Österreich. A. 5659/1911 als 1. Zus. zu 44 104 und A. 2373/1912.

Zellstoff aus Zellfasermaterialien, wie Holz, Stroh, Gräser, Hanf usw. D. Rosenblum, L. Brech und E. Tyborowski, Warschau. Österreich. A. 2025, 1911.

Farben; Faserstoffe; Textilindustrie.

Schwefelhaltige Farbstoffe der **Anthrachinonreihe**. [By]. Engl. 12 865/1912.

Azofarbstoffe. Levinstein & Baddiley & Levinstein Ltd. Frankr.* 446 170.

Direkt ziehende **Baumwollfarbstoffe**. [By]. Österreich. A. 1756/1912 als Zus. zu 54 273.

Verf. und Einr. zum Sengen von **Fäden** und Geweben. Szilard. Frankr. 445 959.

Versteifen von **Filzhüten**. F. Royle, Stockport. Österreich. A. 7678/1911.

Wasserdichte Gewebe. Poutrel. Frankreich 446 021.

Behandeln von **Geweben** von Aeroplantflügel, Ballons u. dgl. Leduc, Heitz & Co. Engl. 6798, 1912.

Konservierung von **Holz** zur Verminderung der Entzündlichkeit. Grubeholzimprägnierung, G. m. b. H. Frankr. 446 018.

Schützen von **Holz** in Salzwasser. George Schumacher, Vancouver, British Columbia. Amer. 1 039 824.

Verbesserung von **Holz** und analogen Materialien. Schwartz & Licha. Frankr. 446 098.

Ornamente auf **Papier** mit dem Aussehen gravierten Metalle. Moncany. Engl. 25 927/1911.

Wiederverwendung von altem **Papier**. Schimek. Frankr. 446 095.

Auflösen von **Altpapier**. L. Kienzle, Trieben. Österr. A. 5202/1912.

Papierstoff aus Weinreben. Chaptal & Gaisset. Frankr.* 446 382.

Torf, Holzabfälle und andere pflanzliche Stoffe zur Herst. von **Papierstoff** geeignet zu machen. Hellwig & Herrmann. Engl. 28 489/1911.

Künstliche **Seide** aus Nitrocellulose. Duclaux. Frankr.* Zus. 16 214/439 721.

Nachchromierbare **Triphenylmethanfarbstoffe**. [By]. Österr. A. 8661/1911.

Nachchromierbare **Triarylmethanfarbstoffe**. [By]. Österr. A. 10 411/1911.

Fäden aus **viscosen Flüssigkeiten** oder Lsgg. Ping & Schubert. Engl. 22 635/1911.

Produkt zum Ersatz von **Wachsleinwand**. Chaumont. Frankr.* 446 308.

Verschiedenes.

Absorbierapp. F. W. Maley, Bakersfield, Cal. Amer. 1 039 982.

Elektroden für galvanische **Batterien**. F. Dietz. Engl. 21 739/1912.

Einr. zum Entwässern von **breiigen Stoffen**. Petri. Frankr. 446 154.

Verf. und App. zur **Destillation**. Chenard. Frankr. Zusatz 16 183/443 499.

Druckfilter. Ponselle. Frankr. 446 084.

Feuerlöscher. G. J. Hamberger, Newark, N. J. Amer. 1 039 933.

Filter. Holton. Frankr.* 446 150.

Einr. zum Extrahieren von **Flüssigkeiten** unter konstantem Druck. J. & O. G. Pierson. Frankr. 446 016.

Maschine, um dicke **Flüssigkeiten** zu reinigen und zu gewinnen. Knappich. Frankr.* 446 217.

Heiz- und Mischaapp. H. D. Miles. Übertr. Buffalo Foundry and Machine Co., Buffalo, N. Y. Amer. 1 039 779.

Konzentrierapp. Kestner. Engl. 21 548/1912.

Ozonisierapp. H. E. Beck, Chicago, Ill. Amer. 1 040 123.

Primärbatterie. C. Jaeger und B. Jaeger, Los Angeles, Cal. Amer. 1 039 907.

Sekundärbatterie. A. H. Darker, Blackheath. Amer. 1 039 907.

Sekundärbatterien, Laden derselben und Entnehmen des Stromes. Hutchison. Engl. 21 310, 1912.

Patronenbehälter für Materialien zur Verringerung oder Aufhebung der schädlichen Dämpfe aus der Explosion von **Sprengschüssen**. Macaulay & Pain. Engl. 21 346/1911.

Staubfilter. Robert. Frankr. 445 994.

Sterilisieren von Kleidern. Haase. Frankr. 445 977.

Einr. zum **Sterilisieren** vergärbarer Flüssigkeiten. Browne. Frankr. 446 001.

App. zum Reinigen und Filtern von **Trinkwasser**. Liot. Frankr.* 446 383.

Trockenanlage. T. Suzuki, Tokyo. Amer. 1 039 841.

App. zum Weichmachen oder Reinigen von **Wasser**, namentlich für häusliche Zwecke. Wiso Ltd. Frankr. 446 017.

Verein deutscher Chemiker.

Bezirksverein Bayern.

Wanderversammlung vom 18./10. 1912 im Luitpoldhaus zu Nürnberg.

Vorsitzender: Dr. Landsberg; Schriftführer: Dr. Hennis.

Nach der Begrüßung der Anwesenden erteilt der Vorsitzende Herrn Dr. Hennis das Wort zu seinem Vortrag über: „*Bodenreform und Industrie*.“ Der Vortr. gibt zunächst ein klares Bild über Entstehung, Wesen und Ziele der Bodenreformbewegung, jener großen, sich immer mehr entwickelnden wirtschaftlichen Bewegung unserer Zeit, welche anstrebt, daß der Boden, diese Grundlage aller nationalen Existenz, unter ein Recht gestellt wurde, welches jeden Mißbrauch mit ihm ausschließt und welches die Wertsteigerung, die er ohne Arbeit des einzelnen erhält, möglichst dem Volksganzen nutzbar macht. — Besonders eingehend behandelt der Vortr. das Interesse, welches unsere Industrie an der Verwirklichung dieser Bestrebungen hat. Dieses Interesse wird darauf gerichtet sein, daß der Boden im Bereich unserer Industriestädte durch Spekulation nicht verteurt werde, daß die Arbeiterschaft in gesunden, sowohl wie billigen Woh-

nungen leben könne, und daß das Kapital, welches infolge der überaus leichten Belastbarkeit unseres Bodens in Riesensummen von diesem absorbiert wird, in größerem Maße und zu billigerem Zinsfuß der Industrie zufließe.

Auch an einer besseren steuerlichen Heranziehung des im Grund und Boden angelegten spekulierenden Kapitals ist die Industrie und alle in ihr Beschäftigten im Sinne einer gerechteren Steuerverteilung interessiert. Dr. Hennis schließt seinen Vortrag mit kurzen Ausführungen über den Monopolcharakter einiger unserer Bodenschätze, welche auch unter den Begriff „Grund und Boden“ in wissenschaftlichem Sinne gerechnet werden müssen. Sobald Produkte, wie Steinkohlen, Kalisalze, Petroleum, das ausgesprochene Monopol weniger Besitzender geworden sind, müssen auch hier bodenreformerische Grundsätze zur Anwendung kommen. Der Vortr. begrüßt in dieser Hinsicht die Bestrebungen der Reichsregierung und wünscht, daß dieselben von unserer Industrie in steigendem Maße durch besseres Verständnis und energischere Unterstützung zum Segen unserer gesamten Volkswirtschaft gefördert würden. [V. 74.]